



Kompetenzfeststellung als Basis gezielter (Weiter-)Qualifizierung

Monique Kutz

Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration

Fachreferentin Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten und Zuwanderern

- I. Der Ansatz in Hamburg: W.I.R
- II. Programme aus der Praxis
 - a. Kompetenzfeststellung: HoGa
 - b. Kompetenzfeststellung Lager/ Logistik
 - c. Kompetenzfeststellung: „Hin zum Handwerk“

I. Der Ansatz in Hamburg: W.I.R

II. Programme aus der Praxis

- a. Kompetenzfeststellung: HoGa
- b. Kompetenzfeststellung Lager/ Logistik
- c. Kompetenzfeststellung: „Hin zum Handwerk“

Drei Wege: in Ausbildung, qualifizierte und in niedrigschwellige Arbeit

Ankommen in Hamburg



Kompetenz- erfassung

Jugendliche/
Jung erwachsene



Über 25 jährige
Geflüchtete mit
formalen/non-formalen
Kompetenzen

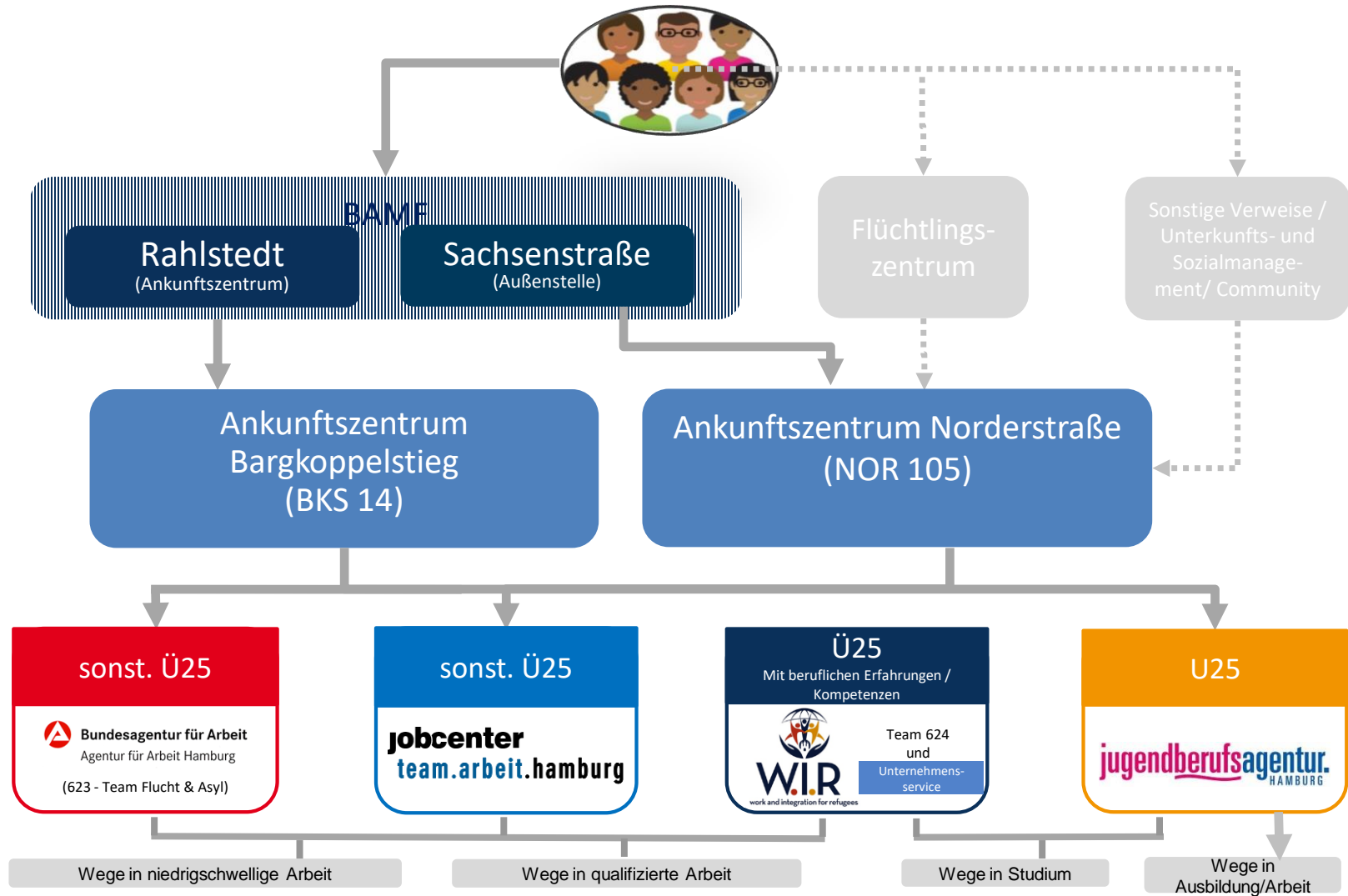


Über 25 jährige noch
nicht qualifizierte
Geflüchtete

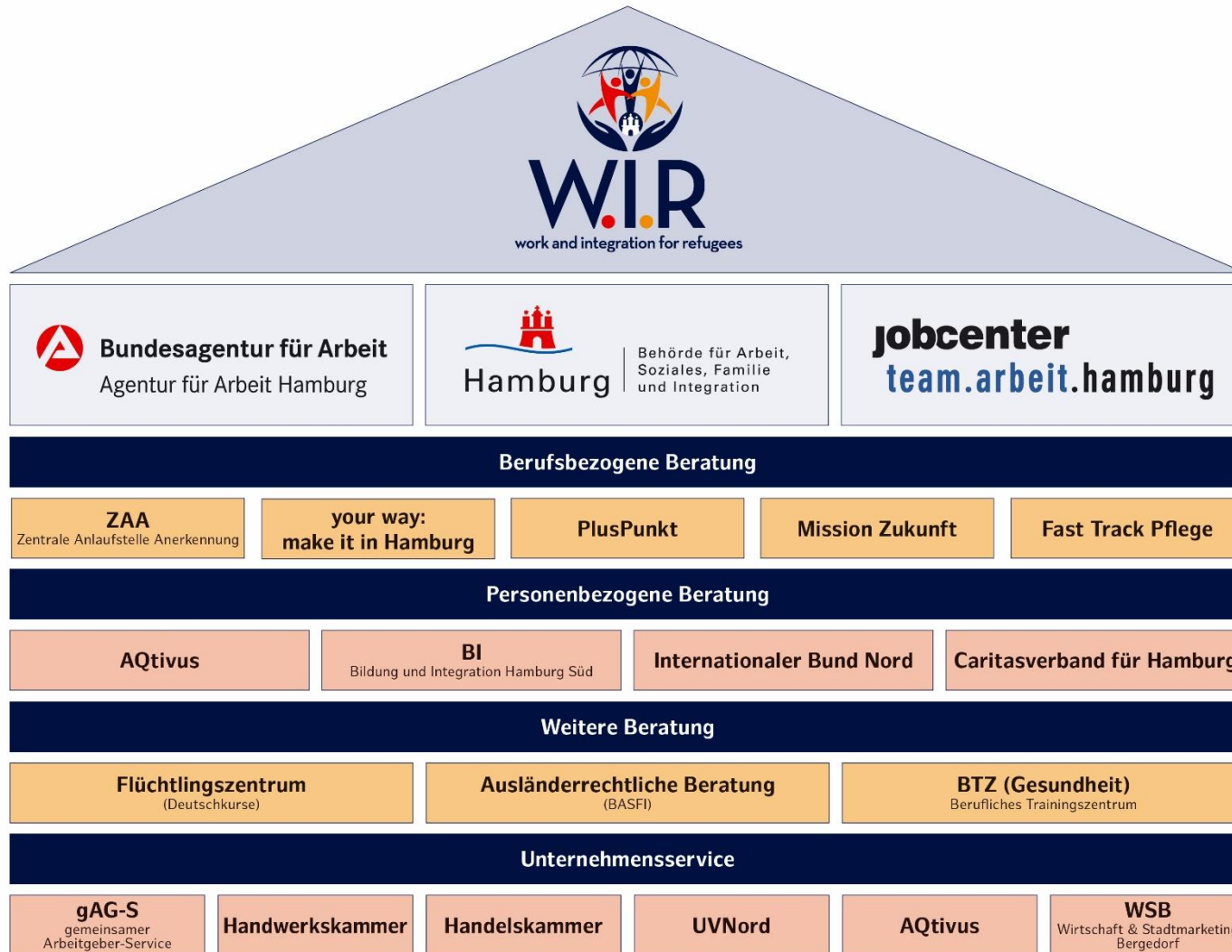


Arbeiten in Hamburg





Strategischer Ansatz: „Alle unter einem Dach“



Was ist W.I.R?



einige Angebote in W.I.R können aktuell qua Regelprozess auch durch Nicht-W.I.R-Kundinnen und –Kunden wahrgenommen werden

Unternehmensservice W.I.R:

- grundsätzlich an alle marktnahen Geflüchteten in Hamburg
- offene Sprechstunde: Voraussetzungen im Einzelnen:
 - Sprachniveau A2, schriftlicher Lebenslauf, grundsätzliche Berufsorientierung

Ausländerrechtliche Beratung:

- Geflüchtete in Hamburg und ihre Familienangehörigen
- Arbeitgeberinnen/Arbeitgeber in Hamburg, die Geflüchteten einen Arbeits-, Ausbildungs- oder Praktikumsplatz anbieten (wollen)
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Partnerinstitutionen

Zentrale Anlaufstelle Anerkennung (ZAA):

- Die ZAA steuert Geflüchtete, die noch nicht von Agentur (oder JC) betreut werden und die W.I.R-Kriterien erfüllen, zu ZAA/W.I.R

I. Der Ansatz in Hamburg: W.I.R

II. Programme aus der Praxis

a. Kompetenzfeststellung: HoGa

b. Kompetenzfeststellung Lager/ Logistik

c. Kompetenzfeststellung: „Hin zum Handwerk“

II a) Kompetenzfeststellung HoGa

- seit August 2016 ca. 250 Teilnehmende
- Dauer: 2 Wochen und endet mit einem Zertifikat der Handelskammer
- bisher insgesamt 16 Kurse durchgeführt
- für 2018 ist die Durchführung von 5 weiteren Kursen geplant
- Kompetenzfeststellung erfolgt durch praktische Erprobung mit erfahrenen Ausbildern
- Neben Informationen zur dualen Ausbildung erfolgt eine praxisorientierte Vorbereitung auf Bewerbungsverfahren, dem Arbeitsalltag im Beruf und dem Speed-Dating mit Arbeitgebern



Quelle: www.crownuniform.com

II b) Kompetenzfeststellung Lager/ Logistik

- Start im Herbst 2017
- bisher 5 Durchgänge mit 86 TN
- in 2018 insgesamt 6 Durchgänge geplant
- Projekt wird in Zusammenarbeit mit Jobcenter team.arbeit.hamburg, Agentur für Arbeit und Handelskammer Hamburg umgesetzt
- Maßnahmedauer: 2 Wochen; Abschluss mit IHK-Zertifikat
- Praxisorientierte Erprobung in unterschiedlichen Bereichen, z.B.
 - Flurförderzeuge/ Stapler
 - Umgang mit technischem Gerät
 - Handwerkliche Fähigkeiten für die Kompetenzen „pallen & laschen“
 - Lager- & Logistikaufgaben sowie Ladungssicherung & Verpackung
- Anschlussperspektive: Weiterbildung zum „Power Logistiker“ mit Übernahmegarantie in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung



Quelle: www.lkw-walter.at

II. c) Kompetenzfeststellung: „Hin zum Handwerk“



Quelle: <https://www.moz.de/artikel-ansicht/dg/0/1/1649998/>

- März 2018 Start des Modellprojektes; September 2018 Start des zweiten Durchgangs
 - Beteiligte Partner sind BASFI, Agentur für Arbeit, Jobcenter team.arbeit.hamburg und das Hamburger Handwerk.
-
- Gewerke: Bäcker, Bau, Sanitär, KfZ, Tischler, Metall
 - Ablauf: Teil I = 4 Wochen Kompetenzfeststellung mit 90 Plätzen, Teil II = 20 Wochen Qualifizierung mit 60 Plätzen
 - Am 16.04.2018 startete Teil II von „Hin zum Handwerk“ mit der Werkstattphase und dem Ziel der Vorbereitung der Teilnehmenden auf die Aufnahme einer Ausbildung, einer arbeitsmarktnahen Qualifizierung, EQ oder Arbeit.